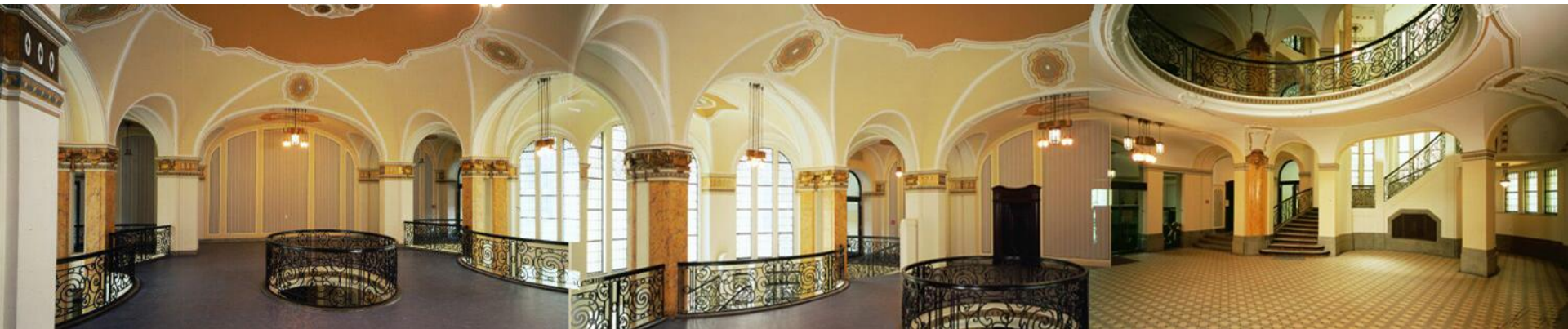


**GMTTB-Jahrestagung 2016**  
**14.04.2016**

# **Anforderungen an Sachverständigengutachten aus Sicht des Richters**



**Dr. Hans-Joseph Scholten**  
Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Düsseldorf

# Überblick

2

I. Einleitung

II. Aufgabenverteilung

III. Folgerungen

IV. Schlussbemerkung

## II. Aufgabenverteilung

3

1. Die juristische Weltsicht: Tatsachen und Gesetze
2. Der Richter als Anwender der Gesetzes
3. Der Sachverständige als Tatsachenlieferant
4. Rechtsprechung als gemeinsame Aufgabe
5. Über die Verantwortung des Richters, Art. 92 GG.

## II. Folgerungen

4

### 1. Anforderungen an den Sachverständigen

a) Unparteilichkeit

b) Fachliche Qualifikation

a) Gewissenhaftigkeit

## II. Folgerungen

5

### 2. Anforderungen an das Gutachten

- a) Vollständigkeit
- b) Verständlichkeit
- c) Schlüssigkeit
- d) Beachtung der Beweismaßstäbe
- e) keine rechtlichen Schlüsse

## II. Folgerungen

6

### 3. Beispiele

- a) Falsche rechtliche Bewertung
- b) HWS-Gutachten
- c) Medizinische Gutachten zu Verletzungsfolgen

## II. Folgerungen

7

### 4. Besonderheiten

- a) Komplementäre Gutachten
- b) Gegenvorstellungen und Gegengutachten
- c) Verwertung von Gutachten aus anderen Verfahren

### **III. Schlussbemerkung**

8

zur Notwendigkeit des interdisziplinären Dialogs



GMSTTB-Jahrestagung 2016  
14.04.2016

## Anforderungen an Sachverständigengutachten aus Sicht des Richters



**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit !**